

Ausgabe 2/2011

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Berufsinformationstag:
Gut informiert an den Start
Seite 4

Genossenschaft bei Facebook:
Bauverein: „Gefällt uns“
Seite 5

Facharztzentrum Mersch:
Bestes Training für die Gesundheit
Seite 9



Rundreise durch Namibia:
Spende sorgt für Kinderlächeln
Seite 10



Weihnachtliche
Gaumenfreuden
Seite 13

Bauverein-Mieterfest
in Hamm
Seite 14

Jubilare, Azubis und
bestandene Prüfungen
Seite 15



„Energetische Sanierung“
Gut verpackt für
warmes Wohnen
Seite 8



- ▶ Lösung Kreuzworträtsel
- ▶ Telefonverzeichnis Bauverein zu Lünen

2

Rätselgewinner trafen sich beim Bauverein

Aus den zahlreichen Einsendungen zum Kreuzworträtsel der letzten Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift „Bau-In“ hat die Glücksfee des Bauverein zu Lünen wieder drei glückliche Gewinner gezogen.

„Maiglöckchen“ lautete das Lösungswort. Christa Schulze-Aden (1. Platz), Annelore Evers (2. Platz) und Manfred Abe (3. Preis) freuten sich über Mietgutschriften und Blumen.

Die Vorstände Andreas Zaremba, Georg Siebert und Friedhelm Deuter gratulierten den Rätselgewinnern ganz herzlich.



```

M ■ ■ ■ N ■ ■ ■ ■ ■ A ■ D ■ ■ ■ A ■ ■ ■ ■ ■
■ A ■ S ■ I ■ H ■ A ■ L ■ B ■ M ■ E ■ S ■ S ■ E ■ R ■ T ■ C ■ S ■
■ D ■ E ■ M ■ E ■ T ■ E ■ R ■ A ■ B ■ O ■ T ■ S ■ C ■ H ■ A ■ F ■ T ■
S ■ O ■ M ■ I ■ T ■ ■ ■ ■ F ■ R ■ E ■ I ■ L ■ I ■ C ■ H ■ N ■ A ■
■ N ■ L ■ D ■ E ■ V ■ O ■ T ■ T ■ C ■ H ■ E ■ C ■ K ■ E ■ N ■
■ N ■ A ■ E ■ H ■ E ■ N ■ K ■ H ■ O ■ E ■ H ■ E ■ H ■ M ■ Z ■
B ■ A ■ B ■ Y ■ L ■ P ■ U ■ D ■ E ■ R ■ T ■ W ■ E ■ L ■ P ■ E ■
■ B ■ A ■ L ■ I ■ A ■ S ■ U ■ T ■ A ■ R ■ I ■ F ■ O ■
■ B ■ A ■ L ■ T ■ E ■ U ■ B ■ E ■ L ■ A ■ G ■ D ■ U ■ R ■ I ■
■ R ■ U ■ H ■ O ■ S ■ C ■ A ■ R ■ S ■ R ■ E ■ G ■ N ■ E ■ N ■
■ I ■ W ■ E ■ I ■ S ■ E ■ H ■ S ■ T ■ I ■ E ■ R ■ R ■ S ■
H ■ E ■ X ■ E ■ N ■ T ■ O ■ R ■ G ■ I ■ E ■ C ■ S ■ A ■ G ■ E ■
■ F ■ S ■ S ■ I ■ T ■ T ■ E ■ P ■ T ■ H ■ E ■ A ■ T ■ E ■ R ■
G ■ O ■ R ■ I ■ L ■ L ■ A ■ T ■ A ■ P ■ A ■ R ■ T ■ T ■ W ■ A ■
■ E ■ U ■ R ■ I ■ T ■ E ■ N ■ N ■ E ■ D ■ A ■ M ■ I ■ T ■
■ F ■ B ■ A ■ C ■ K ■ E ■ R ■ D ■ T ■ U ■ N ■ E ■ N ■ C ■
■ F ■ E ■ I ■ L ■ E ■ R ■ P ■ A ■ D ■ R ■ E ■ V ■ D ■ H ■ B ■
■ N ■ L ■ L ■ L ■ E ■ S ■ E ■ N ■ I ■ N ■ I ■ L ■ O ■ T ■ E ■
■ E ■ V ■ E ■ N ■ U ■ S ■ S ■ T ■ R ■ A ■ C ■ K ■ S ■ G ■ E ■ L ■
K ■ R ■ E ■ B ■ S ■ K ■ A ■ S ■ T ■ E ■ L ■ L ■ R ■ E ■ G ■ E ■ N ■ T ■

```

(1-13) Maiglöckchen

„Maiglöckchen“ war das Lösungswort

Einfacher, schneller, bequemer: Ihr Kontakt zum Bauverein

Wir sind für Sie da:

Montag – Mittwoch
von 7.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag
von 7.30 – 18.00 Uhr

Freitag
von 7.30 – 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Damit Ihr Anliegen noch schneller und bewährt kompetent bearbeitet wird, gibt es jetzt neue Gruppenrufe.

Natürlich erreichen Sie Ihre Ansprechpartner zusätzlich nach wie vor über die direkte Durchwahl.

Hier die neuen Gruppenrufe:

Empfang.....	202 11-0
Vermietung.....	202 11-40
Reparaturen.....	202 11-50
Finanzierung.....	202 11-60
Mietenbuchhaltung.....	202 11-70
Rechnungswesen.....	202 11-80
Vorstandssekretariat.....	202 11-90

Außenstelle Bövinghausen:

Herr Mohr.....0231/69 56 36
0171/45 98 181





Liebe Mitglieder und Freunde des Bauvereins,

Mit dem einsetzenden Winter rücken die Heizkosten wieder besonders ins Blickfeld. Die Kapriolen der Benzinpreise an den Zapfsäulen der Tankstellen spiegeln wider, welche Turbulenzen den Energiemarkt prägen. Im Abstand von nur wenigen Tagen ändern sich dort die Preise – und nur selten nach unten. Auch die Lage bei den Energieträgern für die Beheizung der Wohnungen ist vom Trend nach oben geprägt.

Als zweite Miete werden die Heizkosten oft bezeichnet, angesichts der Summen, die ein normaler Haushalt aufbringen muss, vielleicht nicht ganz falsch. Die letzten drei Winter haben Schnee- und Kälterekorde gebracht, die sich auch in den Heizkostenabrechnungen wiederfinden.

Der Bauverein stellt die energetische Sanierung, also die Wärmedämmung der Häuser daher ganz oben auf die Prioritätenliste. Inzwischen sind unsere Wohnungsbestände zu 95 Prozent in einen wärmedämmenden Mantel gepackt – dies ist aber kein Grund, sich auszuruhen. Bei jedem Gebäude, das zur Sanierung ansteht, ermitteln unsere Fachleute sorgfältig, wo zusätzlich sinnvoll isoliert werden kann. Ausgeführt werden die Arbeiten, wenn immer es möglich ist, von lokalen Handwerksfirmen, die schon seit Jahren für gute Leistung am Bau bekannt sind.

An vielen Häusern ist die Wärmeschale inzwischen schon aufgedoppelt, weitere Einsparpotentiale finden sich auf Dachböden, an Fenstern, Rollläden oder auch den Kellerdecken. Modernste Heiztechnik leistet einen weiteren Beitrag, die wertvolle Energie maximal zu nutzen und zusätzlich den Ausstoß von klimafeindlichem CO₂ zu begrenzen.

Der Effekt für unsere Mieter: bezahlbare Heizkosten, komfortabel warme Wohnungen und das gute Gefühl, bestens für die Zukunft in unserer Genossenschaft gerüstet zu sein.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Friedhelm Deuter

Andreas Zarella



INFORMATIONEN

- Rätselgewinner & Rätsellösung 2
- Der Bauverein bildet aus 4
- Berufsinformationstag 4
- „Fairtrade-Stadt“ Lünen 5
- Bauverein bei Facebook 5
- Sauberkeit für wohlige Wärme 6
- Wasserprüfung: Nur zur Sicherheit 6
- Genossenschaftsanteile schenken 6
- Rundreise durch Namibia 10
- Mietrückstände 10
- Bauverein Kinotag 11
- Der Bauverein im Netz 12
- Die Schneekarte 12
- Aufsichtsrat & Vertreterversammlung .. 12
- Bauverein-Mieterfest Hamm 14

PROJEKTE

- Baugebiet „Am Glockenberg“ 7
- Bauprojekt Siempelkamp 7
- „Energetische Sanierung“ 8
- Vita Gesundheit im Facharztzentrum .. 9

INTERN

- Jubilare, neue Azubis, Prüfungen 15

UNTERHALTUNG

- Weihnachtsrezept..... 13
- Raten Sie mit dem Bauverein..... 16

IMPRESSUM

Herausgeber
 Bauverein zu Lünen
 Lange Straße 99, 44532 Lünen
 Telefon: 02306/202 11-0
 Internet: www.bauverein.de

Redaktion
 Ulrich Nigge, www.nigge.net

Fotos
 Bauverein zu Lünen, Ulrich Nigge,
 djd/Müller's Mühle

Gestaltung und Satz
 Interemotion Werbeagentur
 Zum Pier 63a, 44536 Lünen
 Telefon: 0231/98 980 860

Druck
 Druckerei Peter Holtkamp
 Döttelbeckstr. 2a, 44534 Lünen
 Telefon: 02306/751 11-0

Für ihre Unterstützung dankt die Redaktion allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauvereins, die sich an dieser Ausgabe beteiligt haben.

- ▶ Der Bauverein bildet aus
- ▶ Ausbildung im Überblick

- ▶ Berufsinformationstag

4

Der Bauverein bildet Immobilienprofis aus

Der Bauverein bildet aus: Neben Gärtnern Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau starten hier auch Immobilienkauffrauen und Immobilienkaufmänner, die unsere Genossenschaft qualifiziert verwalten. Dieser Ausbildungsberuf ist nicht zu verwechseln mit dem des Immobilienmaklers, dessen Arbeitspektrum nur einen kleinen Teil des Immobilienkaufmannes ausmacht. Immobilienkaufleute arbeiten in allen Bereichen der Immobilienwirtschaft, wo sie Kunden in sämtlichen Fragen rund um Haus, Wohnung oder Grundstück beraten. Sie erwerben und verwalten Immobilien und Grundstücke, vermitteln, vermieten bzw. verpachten oder verkaufen sie. Außerdem begleiten sie Bauvorhaben und erstellen Finanzierungskonzepte. Immobilienkaufleute sind in allen Bereichen der Immobilienbranche tätig, z.B. in Wohnungsbauunternehmen, bei Immobilien- und Projektentwicklern oder Immobilienmaklern. Auch in den Immobilienabteilungen von Banken, Bausparkassen oder Versicherungen sind sie beschäftigt. Darüber hinaus arbeiten sie gelegentlich in der öffentlichen Verwaltung, z. B. bei Liegenschaftsbehörden.

Mehr als nur Vermietung und Verkauf

Die Ausbildung im Überblick

Immobilienkaufmann/-frau ist im Gegensatz zum Immobilienmakler ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese bundesweit geregelte 3-jährige Ausbildung wird in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft angeboten. Durch Wahlqualifikationseinheiten verfügt dieser Beruf über eine flexible Ausbildungsstruktur. Auch Weiterbildungen sind möglich.

Bauverein und WBG gemeinsam auf dem Berufsinformationstag Gut informiert an den Start

Wenn die Schulzeit zu Ende geht, stellen sich für junge Leute viele Fragen: Für welchen Beruf soll ich mich entscheiden? Passen meine Vorstellungen auch tatsächlich zu meinen schulischen und auch persönlichen Voraussetzungen? Wo erhalte ich Informationen über Ausbildungsplätze? Wie formuliere ich ein ansprechendes und überzeugendes Bewerbungsschreiben oder wie verlaufe ein Vorstellungsgespräch und Einstellungstest?

Antworten auf diese Fragen gab es beim 14. Berufsinformationstag „BIT“ in Lünen – am 19. Oktober konnten sich Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 13 der weiterführenden Schulen aus erster Hand über Ausbildung und Studium informieren.

Bereits zum zweiten Mal stellte der Bauverein auf einem Gemeinschaftsstand mit der WBG Lünen den Ausbildungsberuf Immobilienkauffrau/kaufmann vor. Ausführlich wurden den jungen Leuten Voraussetzungen, Tätigkeitsbereiche und Weiterbildungsmöglichkeiten erläutert. „Praxisorientierte Berufsinformationen vermittelte ein Immobilienquiz: Hier gab es sechs Fragen und sechs bebilderte Tipps: So sollte zum Beispiel der Kaufpreis für ein Reihenhaus und anhand einer Übersichtskarte die Anzahl der zur Verfügung stehenden Grundstücke im Baugebiet Lünen Heide geschätzt werden,“ erläutert Bauverein-Mitarbeiter Lars Podchull, der gemeinsam mit der WBG-Kollegin Katharina Weber den Gemeinschaftsstand im Hansesaal

betreute. Unter allen Gewinnern des Quiz wurden Kinogutscheine verlost. Auch der Ausbildungsberuf Gärtner mit Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau wurde vorgestellt. Gemeinsam mit dem Garten- und Landschaftsbauunternehmen Baasner aus Lünen wurden praxisorientierte Berufsinformationen über ein Memory vermittelt. Schüler konnten mit einem Minibagger ihr Geschick trainieren.



WBG-Mitarbeiterin **Katharina Weber** und Bauverein-Mitarbeiter **Lars Podchull** betreuten den Informationsstand auf dem BIT im Lüner Hansesaal.

Der Lüner BIT, mit seiner umfangreichen Angebotspalette aus allen Branchen, Berufskollegs, Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten, bot den jungen Besuchern einen umfassenden Überblick über viele Ausbildungswege. Neben den konkreten Angeboten der Unternehmen und Schulen waren Kammern, die Agentur für Arbeit, das Kreiswehersatzamt, Unternehmensverbände und andere Einrichtungen vertreten. Der BIT erwies sich wieder als hervorragende Kontaktbörse an – persönliche Gespräche als beste Basis für einen guten Start in den Beruf.

- ▶ „Fairtrade-Stadt“ Lünen
- ▶ Bauverein bei Facebook

Der Bauverein ist dabei:

„Fairtrade-Stadt“ Lünen



Bauverein-Mitarbeiterin Katharina Vetter: „Der Bauverein achtet beim Einkauf auf fair gehandelte Waren!“

Die Stadt Lünen hat für ihr Engagement gegen ausbeuterische Kinderarbeit und zur Stärkung des Fairen Handels die Auszeichnung einer „Fairtrade-Stadt“ bekommen. Der Titel „Fairtrade-Stadt“ wird im Rahmen der Kampagne Fairtrade-Towns vergeben, die weltweit in über 20 Ländern und in über 1000 Städten durchgeführt wurde.

Im Jahr 2007 haben sich in Lünen 20 kirchliche Projekte, Gewerkschaften, Verbraucherzentrale, Schulen, Frauennetzwerk, Organisationen von Migrantinnen, Verbände, das Eine-Welt-Netz-NRW sowie das Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung (FUGe) zur Lünener Initiative gegen Globale Armut (LIGA) zusammengeschlossen. LIGA hat sich für die Erfüllung der Kriterien stark gemacht, die für die Erlangung des Titels notwendig waren.

Auch der Bauverein unterstützt die Ziele: Schon seit langem ist es bei allen Projekten ein wichtiges Anliegen, lokale Dienstleister wie Handwerksunternehmen zu verpflichten und regionale Produkte zu bevorzugen, wenn es wirtschaftlich machbar ist.

Den konkreten Beitrag zur „Fairtrade-Town“ beschreibt Bauverein Mitarbeiterin Katharina Vetter: „Wir achten beim Kauf von Produkten wie Kaffee, Tee oder auch Blumen sowie Werbegeschenken sorgfältig darauf, nur fair gehandelte Waren zu erwerben. Das gleiche gilt natürlich auch bei Baumaterialien wie Natursteine aus China oder Indien.“



Genossenschaft bei Facebook online Bauverein: „Gefällt uns“

Die Kommunikationswege gerade junger Leute haben sich in den letzten Jahren rasant geändert: Das Internet ist die Informationsbasis Nummer Eins.



Bauverein Facebook-Auftritt

Seit Mitte Mai ist auch der Bauverein im sozialen Netzwerk Facebook vertreten. Im Zeitalter der „Social Media“, die mit erstaunlichen Zuwachsraten immer mehr an Bedeutung gewinnen, gilt es immer die aktuellsten Nachrichten sofort mitzuteilen. Um also eine schnelle, ehrliche und offene Kommunikation zu unseren Mitgliedern aufzubauen, ist es auch für den Bauverein wichtig, diesen neuen Informationskanal zu nutzen.

„In erster Linie soll unser Facebookprofil auch von unseren „Fans“ genutzt werden, um ihre Ansichten, Eindrücke und Meinungen zu teilen. Das heißt, dass dieses als Plattform für Kritik und Verbesserungsvorschläge dient, sowie den Austausch der Besucher untereinander fördern soll,“

berichtet Bauverein Mitarbeiterin Alina Heubrock, die das Projekt gemeinsam mit Britta Schwenke und Heike Koch betreut. Außerdem können anstehende Ereignisse, Berichterstattungen von Veranstaltungen und aktuelle Nachrichten rund um den Bauverein zeitnah verfolgt werden. „Aktuell haben wir 82 „Fans“, die stets Kommentare posten und ihre eigenen Meinungen teilen,“ so Alina Heubrock.

Wenn Sie sich selber gerne einmal einen Überblick verschaffen möchten, finden Sie unserer Profil unter www.facebook.com/bauverein. Der Bauverein freut sich über jeden weiteren Besucher und „Fan“!



Sauberkeit für wohlige Wärme



Heizkörper geben nur dann die volle Wärmeleistung ab, wenn sie nicht abgedeckt oder im Inneren mit Staub verstopft sind.

Immer wieder in der kalten Jahreszeit melden sich Mieter in der technischen Abteilung mit folgendem Problem: Die Wohnung wird nicht richtig warm – obwohl der Heizkörper selbst recht heiß ist. Fast immer steckt dahinter die gleiche Ursache:

„Bei den Heizkörpern handelt es sich um Konvektionsheizkörper, die erwärmte Luft im Raum zirkulieren lassen,“ berichtet Bauverein Mitarbeiter Hartmut Hausmann. „Wenn diese Konvektoren jetzt im Inneren, also zwischen den Platten mit Staub verstopft sind, können sie nicht mehr ihre volle Leistung abgeben!“

Die Abhilfe ist einfach: Mit dem Staubsauger und einer langen Bürste sind die Kanäle schnell wieder frei – die Wohnung wird wieder wie gewohnt warm.

Legionellen sind beim Bauverein kein Problem Wasserprüfung: Nur zur Sicherheit

Die neue Trinkwasserverordnung vom 1. November 2011 hat den Blick auf ein wichtiges Problem gelenkt: In manchen Warmwasseranlagen können sich Legionellen bilden: Das sind aerobe (auf Sauerstoff angewiesene) bewegliche Stäbchenbakterien.

Es gibt mehr als 50 verschiedene Legionellenarten, von denen einige bei Menschen zu Erkrankungen führen können - allerdings nur beim Einatmen von Tröpfchen, beispielsweise unter der Dusche, jedoch nicht durch das Trinken. Bauverein Mitarbeiter Hartmut Hausmann berichtet über die Lage in unserer Genossenschaft: „Diese Keime können sich nur in Warmwasseranlagen mit Speichern bilden, jeder Mieter mit einer

eigenen Kombitherme ist also davor geschützt. Der Bauverein hat im gesamten Bestand 140 Anlagen, die theoretisch gefährdet wären, aber durch die immer vorliegenden hohen Temperaturen von über 60 Grad im Speicher haben die Legionellen auch hier keine Chance!“ Daher ist beim Bauverein bisher nie ein derartiger Fall aufgetreten.

Um der neuen Trinkwasserverordnung zu entsprechen, werden diese Anlagen in den nächsten Wochen von einer Fachfirma sorgfältig geprüft. Per Ausgang werden die Mieter in den entsprechenden Häusern darauf hingewiesen, da Wasserproben auch in den Wohnungen genommen werden müssen.



Legionellen im erwärmten Wasser können unter bestimmten Umständen Krankheiten auslösen – der Bauverein beugt dem zuverlässig in seinen Häusern mit vielen Maßnahmen vor.

Unser Tipp:

„Um immer Wasser in bester Qualität zu haben, macht es Sinn, in regelmäßigen Abständen alle Wasserhähne kurz aufzudrehen, um die Leitungen zu spülen – wenige Liter reichen völlig aus. Gerade wenn Wanne oder Dusche selten genutzt werden, ist man so immer auf der sicheren Seite!“

Praktisch denken, Anteile schenken!

Immer mehr Mitglieder wissen die Vorzüge der Zeichnung von Genossenschaftsanteilen zu schätzen. „Durch die Mitgliedschaft haben Sie nicht nur die Option auf komfortables und sicheres Wohnen beim Bauverein, Ihre Anlage steigt auch stetig in ihrem Wert. Mit einer Dividende von zur Zeit 8,00 % auf den ersten; und 4,00 % auf bis zu neun weitere Anteile ist die Mitgliedschaft

nicht nur ein tolles, sondern auch ein lukratives Geschenk,“ rät Bauverein Mitarbeiterin Britta Schwenke.

Informationen und Formulare rund um die Geldanlagemöglichkeiten beim Bauverein erhalten Sie unter der Telefonnummer 02306/20 211-45. Gerne berät Britta Schwenke Sie in einem persönlichen Gespräch.

Vom Wohnzimmertisch ins Münsterland schauen! Bauen und Wohnen „Am Klockenberg“

In Zusammenarbeit des Bauverein zu Lünen mit seinen beiden Projektpartnern, der Stadt Selm und der Sparkasse Lünen-Selm, ist in Selm „Am Klockenberg“ ein Neubaugebiet mit rund 130 großzügigen und voll erschlossenen Baugrundstücken entstanden.



Kompetente Beratung vor Ort: **Britta Schwenke** berät zu festen Zeiten direkt am Baugebiet „Am Klockenberg“. Die Termine finden Sie im Internet.

Die ersten Häuser stehen, viele sind in der Bauphase, das Baugebiet wird mit Leben gefüllt. Regelmäßig sind die Projektpartner in dem Beratungscontainer direkt vor Ort, um die Bauinteressenten umfassend zu informieren.

„Die nächsten Termine entnehmen Sie bitte der Internetseite www.AmKlockenberg.de. Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache Baustellenbesichtigungen an,“ so Bauverein Mitarbeiterin Britta Schwenke, die für die Beratung vor Ort zuständig ist.

Bauherren und Architekten können in diesem Neubaugebiet ohne Bauträgerbindung ihre Träume verwirklichen. So ist hier nicht nur die Bebauung mit freistehenden Einfamilienhäusern sondern auch mit Einzel- oder Doppelhäusern mit einer maximal zweigeschossigen, offenen Bauweise möglich. Auch die Entstehung von Eigentumswohnungen ist angedacht.

Bei Interesse steht ihnen Britta Schwenke, Tel. 02306/20 211-45 gerne zur Verfügung.

Am Klockenberg

Grüner Blick ins Münsterland

Auf der Zielgeraden:

Pünktlich wird in den nächsten Wochen ein Objekt fertig gestellt, das der Bauverein für den Kraftwerksausrüster Siempelkamp im Gewerbegebiet Westfalia errichtet.

Als Projektentwickler kann der Bauverein hier seine in unzähligen Bauprojekten erprobten Leistungen erbringen:

Das Team rund um Bauverein-Architekt Carsten Unterberg hat hier ein Gebäude mit rund 1300 Quadratmetern Bürofläche errichtet, die von rund 40 Mitarbeitern genutzt werden.



8

Die Außenanlagen der Bauverein-Häuser an der Schneider-Paas-Straße in Wethmar wurden vom Regiebetrieb gestaltet: Im Bild Marc Schlüter und Andre Maiworm.



Kurzer Weg: Kleine Treppen vom Balkon hinab machen den Weg in den Garten besonders leicht.

Modernisierungsschwerpunkt „Energetische Sanierung“ Gut verpackt für warmes Wohnen

Der Wohnungsbestand des Bauvereins präsentiert sich nahezu in sehr gutem Zustand: Regelmäßige Modernisierungen haben dafür gesorgt, dass sich keine „Sanierungsstaus“ gebildet haben. Damit das so bleibt, läuft auch im kommenden Frühjahr die Renovierungswelle wieder an.

Zur Zeit werden die entsprechenden Pläne erstellt, die Mieter der betroffenen Häuser werden im Vorfeld über die nötigen Arbeiten informiert. Wieder werden rund sechs Millionen Euro investiert, um die Gebäude und das Umfeld in bester Verfassung zu halten. Der energetischen Sanierung der Häuser kommt eine immer größere Bedeutung zu:

Die Begrenzung der Heizkosten und die Reduzierung des Treibhausgases CO₂ haben große Priorität. „Die unterschiedlichen Gegebenheiten vor Ort erfordern unterschiedliche Maßnahmen,“ berichtet Bauverein Architekt Carsten Unterberg, „wir doppelte inzwischen auf vorhandene

Dämmschichten auf, Luftspalten hinter Klinkerschalen werden ausgeschäumt und Kellerdecken nach Möglichkeit von unten mit Isolierung versehen.“ Im Blickfeld ist auch das Dachgeschoss: Hier lässt sich der Wärmeverlust durch dicke Isolierschichten zuverlässig verhindern. In der Wohnumfeldgestaltung gibt es einen neuen Trend:

„Wege und Beete werden nach Möglichkeit in geschwungener Form angelegt“, erläutert Bauverein Mitarbeiter Falko Lücke, „so entsteht ein harmonischer, naturnaher Eindruck.“ Ausgeführt werden diese Arbeiten vom Bauverein-eigenen Regiebetrieb oder auch von lokalen Garten- und Landschaftsbauunternehmen.



Vita Gesundheit im Facharztzentrum Mersch

Bestes Training für Gesundheit und Fitness



Trainingsstart gratis!

Exklusiv für Bauverein-Mitglieder gibt es das Startset mit der Trainingserfassung im Wert von 49 Euro gratis!

Nähere Informationen bei Vita Gesundheit unter 02306/9 10 34 30

Naturnah: Der Ausblick aus dem Studio auf die Lippe ist beeindruckend.



Meilenstein: Das Gesundheitszentrum ist zur Lippe ausgerichtet und überzeugt durch eine optimale Lage mit kurzen Wegen.



Großzügig: Vita Gesundheit, hier der Empfang, verfügt über eine Fläche von 1100 Quadratmetern.

Zu einem Gesundheitszentrum der ganz besonderen Art entwickelt sich das Facharztzentrum an der Mersch:

Mit dem Augenzentrum der Augenärzte Dr. Asani und Dr. Tandogan, der Orthopädischen Praxis von Dr. Borgmann und Dr. Tsobanelis sowie der Internistischen Praxis Dr. Geiping konnten qualifizierte Ärzte für die Einrichtung gewonnen werden. Die Apotheke Brüning steht kurz vor der Eröffnung, weitere Ärzte werden in Kürze die medizinische Angebotsvielfalt bereichern. Die Nähe zum Parkhaus Mersch und zur Innenstadt sorgt für kurze Wege.

Ein besonderer Anziehungspunkt des Facharztzentrums ist „Vita Gesundheit“. Dahinter verbirgt sich ein Gesundheits-Studio auf rund 1100 m² Fläche mit den Bereichen Vita Sport, Vita Reha und Vita Med. Allen Bereichen gemeinsam ist die

topmoderne Geräteausstattung sowie die Beratung und Betreuung durch ausführlich geschulte Mitarbeiter. „Computersteuerungen machen das Training besonders einfach,“ berichtet Helge Lensing von der Vitasports Holding in Duisburg-Kaiserberg, „die Geräte erkennen den Patienten und bieten ihm eine angemessene Steigerung an.“

Physiotherapie mit allen Zulassungen, der Rehabilitationssport (bis zu 50 Einheiten nach ärztlicher Verordnung), Rückengymnastik, Cardio-Training, Präventionskurse, modernes Gerätetraining und ein umfangreiches Kursangebot wie zum Beispiel Pilates gehören weiter zu den Angeboten von „Vita Gesundheit“ genauso wie die Integrierte Versorgung, die Betriebliche Gesundheitsfürsorge (BGF) sowie Selektivverträge.



Kompetent: Vita Med bietet auch eine komplette Physiotherapie mit allen Zulassungen.



Kleine Bauverein-Spende sorgt für Kinderlächeln Rundreise durch den Kirchenkreis Usakos in Namibia



Kinder armer Familien und Waisen werden in diesem Kindergarten in Namibia betreut, dem der Bauverein über die engagierte Lünerin **Jasmin Geisler** eine kleine Spende zukommen ließ.

Die Lünerin Jasmin Geisler eröffnete 2007 den Kindergarten Step by Step in Okombahe, Namibia.

Der Kindergarten wurde durch eine qualifizierte Pädagogin betreut und von der Kleiderkammer Brambauer finanziert. Vier Jahre sind seitdem vergangen, Jasmin Geisler arbeitet inzwischen als Eine Welt Koordi-

natorin in Dortmund und dem Kreis Unna. Auf Grund Ihrer zehnjährigen Erfahrung mit dem Thema Namibia und zahlreicher Reisen, zählte sie in diesem Jahr zu einer Delegation des Kirchenkreises Lünen, der den Partnerschaftskirchenkreis Usakos in Namibia besuchte. Im Rahmen dieser Reise eröffnete sich die Möglichkeit, diesen Kindergarten in Okombahe zu besuchen.

Leider musste durch Jasmin Geisler und Ringo Hoseb als Partner vor Ort eine sehr schwere Entscheidung getroffen werden - nämlich den Kindergarten zu schließen. Grund hierfür war die lange Regenzeit, die den Fußweg zum Kindergarten unüberwindbar machte, sowie der Mangel an Fachpersonal, da die Erzieherin ein weiteres Studium plant. Auf dieser Reise durch den Kirchenkreis Usakos gelang es Jasmin Geisler dann, den Kindergarten Ndemulungila in der kleinen Gemeinde Hosianna kennen zu lernen. Diese Gemeinde liegt in dem Stadtteil Kuisebmond von Walvis Bay an der Küste Namibias. Mrs. Helena Haulofu, die Leiterin des Kindergartens, machte deutlich, dass sie hier überwiegend sehr arme Kinder und Waisen betreut. „Freundlicherweise hat der Bauverein zu Lünen mir als Spende zahlreiche Mitbringsel für die Kinder mit auf den Weg gegeben, die bei den Kindern für große Freude sorgten,“ berichtet die engagierte Lünerin.

Mietrückstände Probleme gemeinsam lösen

Seit einigen Monaten ist Bauverein Mitarbeiter Daniel Dankelmann zusätzlicher Ansprechpartner, wenn die pünktliche Mietzahlung nicht mehr gesichert ist. Er hilft, wenn das Mahnverfahren unserer Genossenschaft anläuft. Denn im Interesse aller Mitglieder ist das konsequente Handeln bei Mietrückständen unabdingbar:

Der Bauverein ist als Genossenschaft der Gemeinschaft besonders verpflichtet. Arbeitslosigkeit, Krankheit, persönliche oder familiäre Schwierigkeiten sind immer wieder Gründe, die zu Mietzahlungsproblemen führen. „Oft genug aber haben Mieter auch den Überblick verloren, wenn die Zahlungen von anderer Seite, zum

Beispiel der ARGE ausbleiben,“ berichtet Daniel Dankelmann. Gerade in das oft als regelrechten Dschungel empfundene Dickicht der öffentlichen Leistungsträger kann der erfahrene Mitarbeiter Licht bringen. Er vermittelt Kontakte zu den nötigen Ansprechpartnern und kümmert sich – den ernsthaften Willen des mit der Zahlung in Rückstand geratenen Mieters vorausgesetzt – um einvernehmliche Lösungen. Entscheidend ist: „Getroffene Vereinbarungen wie Ratenzahlungen auch kleiner Beträge sollten unbedingt eingehalten werden.“ Gute Kontakte zu den Ämtern eröffnen oft Auswege: Immerhin in jedem zweiten Fall, an dem er beteiligt war, konnte der Verbleib in der Wohnung gesichert werden. Sein

wichtigster Ratschlag: „Melden Sie sich frühzeitig, wenn es Probleme gibt – im Vorfeld sind die Dinge deutlich einfacher zu regeln!“



„Frühzeitig melden“ rät Bauverein Mitarbeiter **Daniel Dankelmann**, wenn es Probleme mit der Mietzahlung gibt.



Die Cineworld präsentiert Spaß und Spannung

Jubiläum: Der Bauverein lädt zum 10. Kinotag ein



Christoph Günther organisiert den Bauverein-Kinotag

Für Kinofreunde geht es Schlag auf Schlag: Gerade erst hat das „große“ Kinofest in der Lippestadt mit einem vollen Erfolg abgeschlossen – und schon steht wieder der Bauverein-Kinotag vor der Tür.

Am Mittwoch, den 11. Januar 2012 geht die Veranstaltung unserer Genossenschaft in die inzwischen zehnte Runde – ein schöner Erfolg für die Macher und wie immer ein großer Spaß für die Besucher.

In bester Tradition zeigt der Bauverein zu Lünen auch diesmal zwei Gratisfilme für seine Mitglieder:

Zu sehen sein wird „König der Löwen“ in packender 3D-Technik um 17:30 Uhr in Kino 3 und um 18:30 Uhr „Happy New Year“ in Kino 4.

„Um einer Vielzahl von Mitgliedern die Teilnahme an diesem kostenlosen Event zu ermöglichen, ist das Kartenkontingent diesmal auf vier Karten pro Familie beschränkt,“ berichtet Bauverein Mitarbeiter Christoph Günther, der gemeinsam mit den Kinobetreibern die Organisation der Veranstaltung übernimmt.

„Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitarbeiter wie gewohnt für Fragen rund um den Bauverein zur Verfügung.“

Für stilvollen Knabberspaß ist natürlich auch diesmal gesorgt, Mitglieder des Bauvereins erhalten gegen Vorlage Ihrer Eintrittskarte eine Gratis-Popcorntüte zu dieser besonderen Kinoveranstaltung hinzu.

„Wir freuen uns, dass Sie diese Veranstaltung so erfolgreich gemacht haben und wünschen allen Mitgliedern viel Freude bei diesem Kino-Event. Also, sichern Sie sich ab sofort Ihre kostenlosen Karten!“

**Wer zuerst anruft, ist dabei:
Christoph Günther 02306/20211-61**

**Sichern Sie sich jetzt
Ihr Gratis-Ticket!**

„Happy New Year“



In „Happy New Year“ geht es um die berauschendste Nacht des Jahres – um Liebe, Hoffnung, Vergebung, zweite Chancen und Neuanfänge in miteinander verwobenden Geschichten über Paare und Singles vor dem Panorama der pulsierenden Metropole New York City. Die Hauptrollen übernehmen Jessica Biel, Jon Bon Jovi, Oscar®-Kandidatin Abigail Breslin, Chris „Ludacris“ Bridges, der zweifache Oscar-Preisträger Robert De Niro, Josh Duhamel, Zac Efron, Hector Elizondo, Katherine Heigl, Ashton Kutcher, Seth Meyers, Lea Michele, Sarah Jessica Parker, Oscar-Kandidatin Michelle Pfeiffer, Til Schweiger, Ryan Seacrest, die zweifache Oscar-Preisträgerin Hilary Swank und Sofia Vergara.

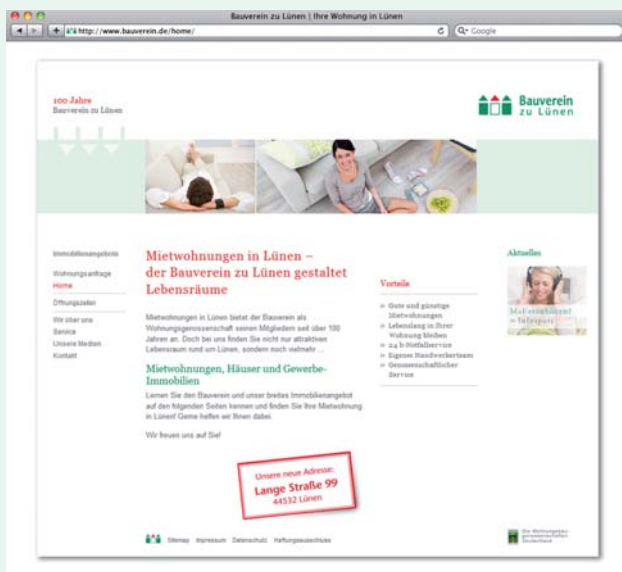
„König der Löwen“



Die Tiere des Dschungels und der Steppe freuen sich auf das große Ereignis: Mufasa, der König der Tiere, präsentiert den Untertanen seinen Sohn Simba. Dieser soll einstmals Mufasas Nachfolger werden. Doch der hinterhältige Scar, Bruder des Königs, will selber König werden. Er tötet nicht nur Mufasa, es gelingt ihm sogar, Simba weiszumachen, er habe den Tod seines Vaters verschuldet. Traurig flüchtet der kleine Löwe in die Wüste. Doch dort trifft er glücklicherweise zwei Freunde, die ihm zur Seite stehen. Zu einem starken Löwen herangewachsen, kehrt Simba in den Urwald zurück und stellt sich Scar zum entscheidenden Kampf.

- ▶ Bauverein im Netz
- ▶ Die Schneekarte
- ▶ Aufsichtsrat
- ▶ Vertreterversammlung

Studie informiert über Nutzungsgewohnheiten Der Bauverein im Netz



„Der Internetauftritt des Bauverein zu Lünen“

Im Auftrag von acht Wohnungsbaugenossenschaften hat das Institut für Genossenschaftswesen an der Universität Münster eine Befragung der Mitglieder durchgeführt. Das Thema: „Internet und Wohnungsbaugenossenschaften“.

Für den Bauverein zu Lünen erbrachte die Studie interessante Ergebnisse, wenngleich überwiegend jüngere Mitglieder ihre Meinung äußerten: Die Zufriedenheit der Nutzer mit dem Internetangebot unserer Genossenschaft ist gut – allerdings hat mehr als ein Drittel der Mitglieder noch keinen Gebrauch von diesem Informationsangebot gemacht.

Wichtige Inhalte, über die sich die Nutzer informieren möchten: Freie Wohnungen, Informationen über anstehende Reparaturdienstleistungen sowie über das Wohnumfeld. Der Trend ist nicht überraschend: Für jüngere Menschen ist der Umgang mit dem Web fast selbstverständlich, ältere jedoch sind noch recht zögerlich. Hochaktuell ist die Kommunikation über Facebook: Hier kann sich jeder Dritte vorstellen, mit dem Bauverein in Kontakt zu treten.

Hand in Hand: Die Schneekarte

Spätestens seit dem letzten Winter kennt vermutlich jeder Bauverein-Mieter die Schneekarte: Sechs Wochen weiße Pracht im westfälischen Flachland waren rekordverdächtig. Entsprechend aufwendig war dann auch die Räumung der Eingänge und Gehwege. Das Prinzip der Karte ist einfach:

Nach jedem Schneetag ist der nächste Mieter an der Reihe, er erhält die Karte. Damit ist er verpflichtet, bei Schneefall und Glätte die Zugangswege des Hauses sowie den Treppenaufgang freizuräumen und je nach Bedarf vorsorglich zu streuen.

Wer nicht zu Hause ist, muss sich um eine Vertretung kümmern. Salz, Schaufeln und Schieber gibt's beim Bauverein – falls nicht vorhanden: Anruf genügt!



Winfried Kempa verlässt den Aufsichtsrat

Aus Altersgründen scheidet Winfried Kempa zum Jahresende aus dem Aufsichtsrat unserer Genossenschaft aus. Winfried Kempa ist seit 1985 Vertreter des Bauvereins und wurde von der Vertreterversammlung im Juni 1994 in den Aufsichtsrat gewählt. Am 1.4.2001 wurde er stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates und ist ebenfalls Sprecher im Prüfungsausschuss. Aufgrund seines außerordentlichen Engagements für unsere „Genossenschaftliche Unternehmensgruppe“ wurde ihm im Rahmen der Klausurtagung 17./18.11.2011 die Ehrennadel des VdW in Silber verliehen. „Wir danken ihm für seine vertrauensvolle und engagierte Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute und vor allen Dingen Gesundheit,“ so der Vorstand des Bauvereins.



Bereits im Sommer fand die Vertreterversammlung statt, letztmalig für Vorstand Hubert Scharlau, der am 31.8. in den Ruhestand ging sowie für Winfried Kempa, der zum Jahresende aus Altersgründen zum 31.12.2011 ausscheidet. Wiedergewählt wurden Christian Dieckmann, Matthias Beckmann sowie Uwe Ringelsiep.

Weihnachtliche Gaumenfreuden

Lammrücken mit Apfel-Chili-Chutney und Wildreis-Polentatörtchen

Die meisten Menschen feiern Weihnachten gemeinsam mit der Familie oder lieben Freunden. Oft wird bereits Wochen vorher geplant, was an den Festtagen gegessen wird. Ein leckeres Weihnachtsmenü und ein schön gedeckter Tisch gehören zum stimmungsvollen Fest ebenso dazu wie der Tannenbaum und die Geschenke.

Wer Weihnachten festlich speisen möchte, aber keine Lust auf Gänsebraten und Co. hat, dem wird sicherlich ein rosa gebratener Lammrücken munden. In Begleitung eines Apfel-Chili-Chutney und feiner Wildreis-Polentatörtchen ist er eine besondere kulinarische Versuchung.

Apfel-Chili-Chutney

Für das Chutney die geschälte Schalotte und die entkernten Chilis fein würfeln. Die Blättchen vom Oregano fein hacken. Die Schalotte in einem Topf mit etwas Olivenöl glasig andünsten. Chilis, Oregano und Fruchtzucker zugeben. Etwa zwei Minuten bei mittlerer Temperatur dünsten, bis sich der Zucker aufgelöst hat.

Mit Apfelessig und -saft ablöschen, aufkochen und noch einmal fünf Minuten reduzieren. Dann die Äpfel vierteln, entkernen, in feine Würfel schneiden und zugeben. Wieder fünf Minuten köcheln lassen und mit etwas Kartoffelmehl abbinden.

Wildreis-Polentatörtchen

Für die Polentatörtchen Wildreis 16 Minuten in kochendem Salzwasser garen. Den Knoblauch mit einem halben Teelöffel Salz verreiben. Die Brühe mit Milch, Butter und Knoblauch zum Kochen bringen, den Maisgrieß unter Rühren langsam einrieseln lassen. Die Hitze reduzieren und die Polenta etwa fünf Minuten köcheln lassen.

Den gekochten Reis mit der gehackten Petersilie vorsichtig unterheben. Die Polenta etwa drei Zentimeter dick auf ein Blech streichen, abkühlen lassen, stürzen und kleine Törtchen ausstechen.

Den Ofen auf 180 Grad Celsius vorheizen. Die Lammrückenfilets in geklärter Butter von beiden Seiten jeweils eine Minute anbraten, fünf bis sechs Minuten in den Ofen geben, herausnehmen und in Alufolie wickeln.

Für weitere vier bis fünf Minuten ruhen lassen. Inzwischen die Polentatörtchen ebenfalls beidseitig anbraten und in den Ofen geben. Den Lammrücken mit Salz und Pfeffer würzen, aufschneiden, mit den Törtchen und dem Gemüse anrichten. Das Apfel-Chili-Chutney dazu servieren.



Lammrücken mit Apfel-Chili-Chutney und Wildreis-Polentatörtchen – ein Weihnachtstraum für Genießer.

Zutaten für vier Personen:

- ▶ 1 Schalotte
- ▶ 2 rote Chilis
- ▶ 1 Zweig Oregano
- ▶ 2 Esslöffel Fruchtzucker
- ▶ 2 Esslöffel Apfelessig
- ▶ 100 Milliliter Apfelsaft
- ▶ 3 Äpfel Granny Smith
- ▶ Kartoffelmehl
- ▶ 150 Gramm Langkorn & Wildreis
- ▶ 1 Knoblauchzehe
- ▶ 250 Milliliter Geflügelbrühe
- ▶ 200 Milliliter Milch
- ▶ 50 Gramm Butter
- ▶ 200 Gramm Maisgrieß, fein
- ▶ 2 Esslöffel glatte Petersilie, gehackt
- ▶ 4 Lammrückenfilets, küchenfertig, à etwa 150 Gramm
- ▶ geklärte Butter
- ▶ Olivenöl
- ▶ Salz
- ▶ Pfeffer, frisch gemahlen
- ▶ frisches Marktgemüse nach Wunsch

Zubereitungszeit: ohne Wartezeit ca. 45 Minuten



Schützenkönig: Der Sieger des Wettbewerbs erhielt vom Bauverein eine Gutschrift.

Schützenkönig freut sich über Gutschrift Bauverein-Mieterfest in Hamm:

Mit erheblichem Aufwand wurden im vergangenen Jahr die Bauverein-Häuser in Hamm an der Sorauer und an der Thorner Straße modernisiert.

„Dies war Anlass für unsere Genossenschaft, die Mieter als kleine Entschädigung für die Belästigungen während der Bauarbeiten bei einem Mieterfest zu unterstützen,“ berichtet Bauverein Mitarbeiter Lars Podchull.

Mieter haben mit viel Engagement ein eigenes Mieterschützenfest mit Schützenvogel und Preisverleihung organisiert, ein nahegelegenes Schützenvereinsheim konnte für diese Veranstaltung genutzt werden. Mit von den Mietern selbstgemachten Kuchen und Salaten war auch für die Verpflegung bestens gesorgt.

Eindeutige Haupt-Attraktion für die Kinder war die große Hüpfburg. Die Einnahmen dieses Tages wurden den Jugendsportschützen gespendet. Auch der Bauverein zeigte sich spendabel: Der Schützenkönig des Tages hat eine Monatsgrundmiete gewonnen.



Das nahegelegene Schützenheim konnte für das Mieterfest genutzt werden.



Großer Kinderspaß: Die Hüpfburg



Von links: Andreas Zarembo, Werner Sobbe, Britta Schwenke, Mark Brummel, Tanja Pamp und Hubert Scharlau.

Der Bauverein ehrt verdiente Mitarbeiter

Ein Jubiläum ganz besonderer Art konnte in diesem Sommer in unserer Genossenschaft gefeiert werden:

Seit 40 Jahren arbeitet Werner Sobbe als Maurer beim Bauverein und kümmert sich kompetent um alle kleinen und großen anfallenden Tätigkeiten in seinem Arbeitsbereich. Jeweils seit zehn Jahren im Team sind Tanja Pamp und Mark Brummel. Tanja Pamp machte ihre Ausbildung beim Bauverein und absolvierte berufsbegleitend ein Studium mit Abschluss zum Bachelor. Sie arbeitet im Sekretariat und befindet sich zur Zeit in Elternzeit. Mark Brummel arbeitet als Maler in unserer Genossenschaft und ist ein stets freundlicher und engagierter Ansprechpartner für die Mieter.

Die Vorstandsmitglieder Hubert Scharlau und Andreas Zarembo sowie die Betriebsratsvorsitzende Britta Schwenke gratulierten ganz herzlich und überreichten Blumensträuße und Gratifikationen.

Neue Azubis beim Bauverein



Auch in diesem Jahr starteten wieder zwei junge Leute beim Bauverein in den Beruf:

Nils Lewandowski begann eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann und Florian Klasen erlernt den Beruf des Gärtners in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau. Hubert Scharlau und Friedhelm Deuter vom Vorstand, die Betriebsratsvorsitzende Britta Schwenke sowie Landschaftsgärtnermeister Thomas Prott begrüßten die neuen Auszubildenden ganz herzlich und wünschten einen guten Start ins Berufsleben.

Bestandene Prüfungen



Die Bauverein-Auszubildende Alina Heubrock hat im Juni ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau beendet: Die Prüfung bestand sie mit der Note 1. Alina Heubrock arbeitet in der Finanzierungsabteilung.



Eine ausführliche Fortbildung hat Bauverein-Mitarbeiterin Katharina Vetter bestanden: Sie darf sich jetzt – nach dreijährigem Studium – „Staatlich geprüfte Betriebswirtin – Fachrichtung Wohnungswirtschaft und Realkredit“ nennen. Zudem hat die Mitarbeiterin der Technischen Abteilung noch die Ausbildereignungsprüfung absolviert.



Im Zuge einer Weiterbildung am Europäischen Bildungszentrum der Immobilienwirtschaft in Bochum hat Bauverein-Mitarbeiterin Tatjana Scherer die Prüfung zur „Geprüften Immobilienverwalterin“ mit der Note „Gut“ abgelegt.



Raten Sie mit dem Bauverein

Hier ist wieder unser beliebtes Kreuzworträtsel – gehen Sie auf die Suche nach dem Lösungswort. Schreiben Sie das richtige Lösungswort auf die beiliegende Postkarte und schicken Sie diese ausreichend frankiert an den Bauverein zu Lünen.

Aus den richtigen Einsendungen ziehen wir drei Gewinner, die je eine Mietgutschrift erhalten. Einsendeschluss ist der 16. Januar 2012. Bitte vergessen Sie Ihren Absender nicht!

Christbaum-schmuck	hand-warm	sorgt fürs Anhalten (Auto)	Kolben-getreide	emsiges Streben	Abk.: Milli-meter	Zauberer, Schwarz-künstler	starr blicken	starker Zweig	einen Brand bekämp-fen	Auslese der Besten	Bitte um Antwort	Gelege	Abk.: von oben	Süd-frucht
amerik. Schau-spielerin (Jessica)			schweiz. Käse-sorte				6				Frau Adams (A. T.)			
das Meer betref-fend						Kurzwort für Helligkeit	Ab-schir-mung							
			Inhalts-losigkeit		Gebäck-grundlage mit Treib-mittel						erster Mensch (A. T.)		Begriff der Wort-lehre	
Unge-brauchtes	Sitten-lehre, philos. Teilgebiet		Körper-organ				nicht dahinter	Kerzen-roststoff						
Prüfer					Halb-edel-stein	Ein-stand beim Tennis				Hühner-vogel		Zeichen für Natrium		
	4		un-ge-nutzt, un-be-baut		Söller			sanft, leise		ange-nommen, dass				
Schwieger-tochter von Prinz Charles	unstetes Dasein	Vorn. des Sängers Spring-steen				streng ve-getarisch	Zauber-wort in "1001 Nacht"				3	Operet-tenkomponist † 1948		Ver-brauch von Speisen
Körper-organ			7	Hoheits-gebiet		vorwärts				Spiel-lei-tung bei Film und TV		Wind-seite des Schiffes		
Abk.: okay		früherer iran. Kaiser-titel	ugs.: Gegen-teil von süß				8	Wasser-behälter mit Henkel	Feuer-werks-körper					
Gelege von Wasser-tieren	schott. Dichter (Walter) † 1832					Teil eines Schreib-gerätes	aus-zeichnen				kalte Misch-speise		Faulheit, Lang-samkeit	
			nicht außen		Ergebnis				kristal-liner Schiefer		komplet-te Brief-marke-serie			1
namhaft, berühmt	Haupt-heilig-tum des Islams	des Esels Stimme ertönen lassen					Verhalten, Be-nennen	Säfen-instrument		2				
			Un-richtig-keit			bereit-willig					kurzes Jäckchen		Ausruf des Ver-stehens	
dicht dabei		äußerst schöpferischer Mensch	Brand					Nadel-baum		Süd-deut-scher				
kurz für Los Angeles		Schrift-sportler				Staat in Süd-amerika	Flug-zeug-führer					Strom zur Nordsee		zuvor, zunächst
planie-ren			ein Leicht-metall (Kurzw.)		Haupt-stadt von Frank-reich				5	Audioanteil an einer TV-, Film-produktion		Lebens-gemein-schaft		
Zeichen für Barium		Abk.: vorigen Jahres	Lebens-abend					Abk.: vor der	Divisor (Math.)				so lange, so weit	
weibl. Vorname	Stief-mütter-chen, Veilchen				Buch-prüfer									
	9			amtl. Schrift-stück					Stück für neun Instru-mente					

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Mitarbeiter des Bauvereins und deren Angehörige können leider nicht an dieser Verlosung teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.